

Inhalt

Seite 8 | Vorwort
In aller Unbescheidenheit

Seite 11 | Einleitung
NRW und der Nordrheinwestfale
Zuverlässige Rheinländer und fröhliche Westfalen – Katholen und Evangelen – Warum bairische Kinder doch nicht klüger sind – Stau am Kamener Kreuz

Seite 18 | *Erster Schnappschuss:*
Das Eifeler Korallenriff

Seite 19 | Kapitel Eins
Hier entlang – Von Flüssen und Wegen
NRW ist eine Kreuzung – Rhein und Ruhr, Emscher und Lippe – Die Pfade der Römer – Kanäle, Eisen- und Autobahnen

Seite 28 | *Zweiter Schnappschuss:*
Vulkane – NRW im Jungquartär

Seite 29 | Kapitel Zwei
Wir treffen uns – Von Völkern und Begegnungen
Neandertaler und Homo sapiens – Germanen und Kelten – Die Römer an Mosel und Rhein – Ripuarier und andere Germanen – Ost- und Westfalen, Franken und Sachsen – Kreuzfahrer und Pilger – Hessen und Masuren, Itaker, Polacken und Türken

Seite 43 | *Dritter Schnappschuss:*
Die Weltstadt an der Mosel

Seite 45 | Kapitel Drei

Was wollen wir glauben?

Vorchristliche Glaubenswelten – Siegen im Zeichen des Kreuzes – Juden im Rheinland – Fürstbissinnen in Essen und die Goldene Madonna – Mission und Kirchenbau – Köln und seine Bischöfe – Die Schlacht von Worringen – Der Augsburger Religionsfriede

Seite 75 | *Vierter Schnappschuss:*

Im preußischen Sibirien

Seite 78 | Kapitel Vier

Das Feudal-Monopoly

Von Grenzen, Herrschern und Dynastien – Wie aus Räubern Adelige und aus Abenteurern „Große“ werden – Die Hohenzollern als Schrempfs der frühen Neuzeit – Die Erfindung des Schlagbaums – Die Erfindung der Nation – Lotharingen und Karl der allzu Kühne – Wie Kleve fast eine Großmacht geworden wäre – Bayern am Rhein oder Warum München nur ein Abklatsch Düsseldorfs ist – Die Erfindung Westfalens oder Münster und der Triumph der Provinz – Die Erfindung des Nationalstaats – Kampf dem Korsen! – Das Ruhrgebiet stinkt bis nach Berlin – Neue Grenzen im Bindestrich-Land

Seite 111 | *Fünfter Schnappschuss:*

Standgericht im Westerwald

Seite 114 | Kapitel Fünf

Bomben treffen immer die Falschen

Geschichte: ein Schlachtengemälde? – Haltern und die Schlacht am Teutoburger Wald – Beutezüge allerorten – Der Erzbischof von Köln und seine Bürger: Worringen! – Fehden der Großen, Opfer der Kleinen – Der rheinische Separatismus und der Patriotismus des Proletariats

Seite 133 | *Sechster Schnappschuss:*

Eine Stadt spielt Theater

Seite 135 | Kapitel Sechs

Stadtluft macht frei – Von Bürgern und Bürgersinn

Vom Untertan zum Bürger – Städtegründungen, Städtewachstum – Eine bürgerliche Gesellschaft entsteht – Von Klosterschulen und Universitäten – Juden und bürgerliche Freiheit – Ein Freiherr setzt Bürgerrechte durch – Nachhilfe in Rechtsstaatlichkeit durch die Franzosen – Von tidinge zur Freiheit der Presse – Heinrich Heine und andere Journalisten – Wissen ist Macht: Die Anfänge der Arbeiterbewegung – Der Kommunismus aus dem Bergischen – Der rheinische Kapitalismus und die Schlotbarone – Deutschlands Wilder Westen – Die Angst vor der Pöbelherrschaft – Sozialdemokraten und bürgerliche Emanzipation – Kultur durch Wandel, Wandel durch Kultur

Seite 186 | *Siebter Schnapsschuss:*

Frauen-Power an der Lippe

Seite 191 | Kapitel Sieben

Eine neue Republik, ein neues Land

Preußen muss sterben – Briten denken für Deutsche – Die Eingeborenen von Trizonesien – Düsseldorf zieht an Köln und Münster vorbei – Bonn schlägt Frankfurt – Blauer Himmel über der Ruhr – Die kölsche BRD

Seite 207 | Literatur

Seite 209 | Zeittafel NRW

Seite 215 | Orts- und Personenregister

Seite 221 | Abbildungsverzeichnis

Seite 222 | Über den Autor